

Gemeinde Aumühle

Beschlussauszug

aus der

3. Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Aumühle
vom 29.06.2017

TOP 6 Bericht der/des Ausschussvorsitzenden

Herr Schättgen berichtet über folgenden Sachverhalte:

- Die Arbeiten der Telekom in Bezug auf die Glasfaserverlegung in der Gemeinde sind weitestgehend abgeschlossen. Friedrichsruh wird voraussichtlich im Juli oder August angeschlossen sein. In diesem Zusammenhang will die Telekom eine Infoveranstaltung in der Gemeinde veranstalten. Herr Schättgen erläutert, dass der Telekom empfohlen wurde, sich an das Sport- und Jugendheim als Veranstaltungs-ort zu wenden.
- Die Reinigung der Sickergruben läuft derzeit in der Gemeinde. Ebenfalls wurde in der Kuhkoppel dafür gesorgt, dass das Wasser besser ablaufen kann. Diese Straße, sowie die Nebenstraße, sind gerade bei Starkregen betroffen.
- In der Straße Im Winkel wurden durch Anlieger Steine auf den Gehweg gelegt, um das Befahren durch Autos zu verhindern. Daraufhin gab es Beschwerden anderer Anwohner. Das Ordnungsamt hat das geklärt. Des Weiteren sollen auch andere Steine, die in der Gemeinde liegen, geprüft werden, ob diese von Nutzen sind.
- Der Notstromgenerator im Bauhof wurde abgebaut. Der Keller wird beim Umbau ebenfalls renoviert werden - bröckelnder Putz.
- Das E-Fahrzeug wurde für den Bauhof bestellt und wird in den nächsten Tagen geliefert werden.
- Die E-Zapfsäule in der Großen Straße wird im Juli installiert.
- Bzgl. der Besitzverhältnisse des Wehrs an der Bismarckmühle ist ein Schreiben an die Bismarck'sche Verwaltung von der Amtsverwaltung verschickt worden. Das Verfahren wird sich noch etwas hinziehen.
- Derzeit ist eine Stelle zur Neubesetzung für den Bauhof ausgeschrieben. Es liegen zurzeit 12 Bewerbungen vor.

Herr Johannsen fragt nach dem neuen Hobelfahrzeug des Bauhofes. Herr Schättgen erläutert, dass es sich um ein Hobelwerkzeug für die Gehwege handelt. Derzeit steht jedoch nicht das Personal zur Verfügung, um alle Gehwege in der Gemeinde zu bearbeiten.

